

Information nach der Datenschutz-Grundverordnung (25.05.2018) für Mitglieder des Vereins der Freunde des Kurfürst-Friedrich-Gymnasiums in Heidelberg e.V.

- (1) Verantwortlich für die Datenverarbeitung in dem Verein der Freunde des Kurfürst-Friedrich-Gymnasiums in Heidelberg e.V. (im Folgenden: VdF) ist
Dagmar Trippo, Schatzmeisterin
e-mail: vdf@kfg-heidelberg.de
stellvertretend: Dr. Dieter Herrmann, 1. Vorsitzender
e-mail: vdf@kfg-heidelberg.de
- (2) Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder in automatisierter und nichtautomatisierter Form. Hierbei handelt es sich um folgende Daten:
Name, Vorname und Anschrift, Anrede, Telefonnummern (soweit vorhanden Festnetz und Mobil), E-Mail-Adresse, Name des Kindes am KFG mit Klasse, Höhe des individuellen Jahresbeitrags (mindestens 20€/Jahr), Bankverbindung.
Unter „Verarbeitung von Daten“ werden z.B. folgende Vorgänge verstanden: Erheben, Ordnen, Speichern, Verwenden sowie Löschen von Daten.
- (3) Die in (2) genannten Daten sind Pflichtdaten; eine Person kann nur Vereinsmitglied sein und werden, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten soweit vorhanden zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.
- (4) Die Daten der Mitglieder werden zum Zwecke der Mitgliederverwaltung einschließlich des Beitragseinzugs verwendet. In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern. (Rechtsgrundlage: DSGVO Artikel 6 Absatz 1b und hinsichtlich der Bankverbindung Artikel 6 Absatz 1a).
- (5) Im Zusammenhang mit Veranstaltungen (z.B. Mitgliederversammlungen, jährliche öffentliche Vortragsreihe des VdF, Schulfeste) veröffentlicht der Verein möglicherweise Fotos der Veranstaltung sowie einen Bericht darüber auf seiner Homepage und übermittelt Bericht nebst Fotos womöglich an Zeitungen und Soziale Medien. Fotos einzelner Personen werden nicht veröffentlicht/übermittelt. Jedoch ist davon auszugehen, dass Mitglieder auf den Fotos erkennbar sind. Soweit die Untertexte zu Fotos oder die Berichte auf bestimmte Teilnehmer an der Veranstaltung hinweisen, werden dabei allenfalls Name, Vereinszugehörigkeit sowie Funktion und Aufgabe im Verein veröffentlicht/übermittelt. Dies dient der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins, ohne die er seine Satzungszwecke nicht erfüllen kann (Rechtsgrundlage: DSGVO Artikel 6 Absatz 1 b). Die Vorschriften des Kunsturhebergesetzes (KUG) zum Recht am eigenen Bild (§22, §23 KUG) werden gewahrt. Fotos einzelner Personen oder weitere Daten veröffentlicht/übermittelt der Verein nur mit Einwilligung der betroffenen Person (Rechtsgrundlage: DSGVO Artikel 6 Absatz 1a).
- (6) Zur Durchführung von Veranstaltungen erstellt der Verein ggfs. Helferlisten mit den erforderlichen Kommunikationsdaten. Diese Listen werden nur innerhalb des Vereins an andere Helfer und die Organisatoren der Veranstaltung weitergegeben (Rechtsgrundlage: DSGVO Artikel 6 Absatz 1b).

- (7) Im Zusammenhang mit Jubiläen, Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft und Arbeit im Verein) sowie Geburtstagen seiner Mitglieder veröffentlicht/übermittelt der Verein Daten und Fotos nur mit Einwilligung des betroffenen Mitglieds (Rechtsgrundlage: DSGVO Artikel 6 Absatz 1a).
- (8) Die Mitgliederdaten werden spätestens 2 Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.
- (9) Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (DSGVO Art. 15) sowie auf Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21) und Datenübertragbarkeit (Art. 20). Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den in (1) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.
- (10) Soweit Einwilligungen der Mitglieder zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden.
- (11) Den Mitgliedern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Baden-Württemberg der Datenschutzbeauftragte mit Sitz in Stuttgart (Postfach 10 29 32; 70025 Stuttgart; poststelle@lfdi.bwl.de).